

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



# Luftburg: 40 Jahre erfolgreich

Bereits seit 40 Jahren sorgt die Luftburg im Prater bei Familien und Junggebliebenen für Freuden sprünge.

## Schmankerl Eck

(red). Die Idee der Luftburg stammt ursprünglich aus Österreich: von der Wiener Gastronomin Elisabeth Kolarik, Inhaberin der Kolariks Freizeitbetriebe im Prater. Am Samstag, den 22. April wird der innovativen Erfindung ein großes Fest mit Unterhaltung für Groß und Klein gewidmet.

Bei Schlechtwetter findet das Fest am Samstag, den 29. April statt. Zu Ehren der glorreichen Erfindung wird am 22. April ein abwechslungsreiches

Programm für Kinder und Erwachsene geboten. Eine eigene Kinderdisco sorgt von 14 bis 17 Uhr für Tanzstimmung. Die spannenden Attraktionen der Kinderwelt dürfen an diesem Tag bereits ab 11 Uhr gratis genutzt werden. Um 17 Uhr dürfen dann auch die Erwachsenen für ein paar Minuten die Luftburgen erobern. Für Unterhaltung wird auch ein Fotowettbewerb sorgen: Das beste Foto aus der Kindheit, das die Freuden sprünge auf einer Luftburg vor rund 40 Jahren dokumentiert, gewinnt.

### Kindheitstraum wird wahr

Ob klein oder groß, in Form einer Giraffe, Burg oder eines Tigers, lädt die Luftburg zum Springen, Hüpfen, Herumkugeln und Balancieren ein. Elisabeth Kolarik hat sich mit der Erfindung nicht nur ihren eigenen, sondern auch den Kindheitstraum vieler verwirklicht.

### Die Familie Kolarik

In Zusammenarbeit mit einem englischen Hersteller von Heiß-

luftballons entstand schließlich die allererste Luftburg, die für Elisabeth Kolariks Tochter Marianne bestimmt war. Diese Luftburg wurde jedoch irrtümlich in Inch-Größe angeliefert und zog im Prater aufgrund ihrer Größe große Aufmerksamkeit auf sich.

Bekannt für ihren ausgeprägten Geschäftssinn, registrierte Elisabeth Kolarik ihr Werk umgehend unter dem Namen „Luftburg“. Seitdem darf nur ein Original als Luftburg benannt werden. Heute werden die Luftburgen nicht nur vermietet,

sondern auch maßangefertigt und handbemalt. Elisabeth Kolarik betreibt gemeinsam mit zwei ihrer fünf Kinder, Marianne Kolarik und Paul Kolarik, die Kolariks Freizeitbetriebe im Wiener Prater. Dazu zählen nicht nur der Verleih und Verkauf von Luftburgen, sondern auch die gastronomischen Betriebe Luftburg, Praterfee, Himmelreich, Feenzelt sowie ein Catering, die Kinderwelt und das beliebte Freizeitareal der Praterfee.

WERBUNG

## ZUR SACHE

### Wann: 22. April

(bei Schlechtwetter am 29. April)

Programm ab 14 Uhr,

freier Eintritt ab 11 Uhr

Wo: Waldsteingartenstraße 128,

Prater, 1020 Wien

Kolariks Luftburg & Kinderwelt

Tel.: +43 1 729 49 99

Weitere Infos: [www.kolarik.at](http://www.kolarik.at)

**Thema:** Prater Wien

**Autor:** k.A.



**Die Familie Kolarik freut sich über viele Besucher zum 40-Jahr-Fest am 22. April.**

Conny Sellner